

Was wir wissen sollten !

HALLO! HALLO! UMDENKEN!

Auszüge aus dem Buch „Hallo! Hallo! Umdenken!“ von Gabriele aus Würzburg

Gedanken, Worte & Handlungen sind Energien, die nicht verloren gehen!

Auch Gefühle & Empfindungen sind Energien. – Das sollte uns wieder bewusst werden! - Nach dem schöpferischen Gesetz des freien Willens ist jeder Mensch für sein Denken, Reden und Tun selbst verantwortlich.

Jeder von uns ist eingebettet in Zeit & Raum, also dem Ablauf der Tage unterworfen! – Wir müssten uns deshalb jeden Tag die Frage stellen: **Wohin gehen die Energien unserer Gedanken und die Energie dessen, was wir reden und tun?** – Denn alles ist Energie, und alles speichert sich!

Jeder Mensch kann mit einem Computer verglichen werden, der zuerst einmal seine Daten im Ober- & Unterbewusstsein speichert – Im Laufe der Wiederholungen von Gleichem und Ähnlichem beginnt auch gleichzeitig die energetische Speicherung dieser Daten im materiellen und im feinstofflichen Kosmos.

Es sind Planetenkonstellationen, die den Schwingungsgraden der Daten entsprechen, denn **Gleiches zieht immer wieder Gleiches an!** – So kann gesagt werden: Jeder Mensch ist ein Mikrokosmos im Makrokosmos! – Jeder Mensch ist somit auch ein Kosmisches Wesen, da seine Daten im Makrokosmos gespeichert sind.

Wir können uns die Frage stellen: **Was speichern wir?** Was speichert jeder Einzelne von uns? – Das kann jeder nur selbst ergründen, indem er seine Verhaltensweisen hinterfragt!

Jeder Mensch hat den freien Willen, zu tun und zu lassen, was er will. Doch aufgepasst! - Jeder ist nach dem Gesetz des freien Willens für seine Verhaltensweisen selbst verantwortlich!

Zusammenfassend: Wir speichern die Inhalte unserer Worthülsen! Weil wir im Oberbewusstsein, im Unterbewusstsein in unserer Seele speichern und über die Seele in Planetenkonstellationen, sind wir, jeder Einzelne von uns, der Mikrokosmos im Makrokosmos. **Wir speichern uns selbst und speichern uns in den entsprechenden Kosmen!**

Wo wir auch sind, was wir auch tun – wir denken!

Was sind die Inhalte unserer Gedanken und unserer Worte?

Denn nur die Inhalte unserer Gedanken & Worte speichern wir in unseren Körperzellen und in unserer Seele und, wie dargelegt, auch in den Kosmen. – Ist das uns bewusst, erhebt sich die Frage: **Was ist zu tun?**

Achtung! – Für alles, was wir denken, reden und tun, sind wir nach den geistigen Gesetzen verantwortlich. – Es ist für unsere Erdenzeit das Gesetz von Saat & Ernte! – Was wir anrichten, schlägt auf uns selbst zurück. Wir schädigen uns also selbst durch die negativen Inhalte unseres Verhaltens!

Die von uns gespeicherten negativen Gedankenkomplexe – also Inhalte von Gedanken, von Worten, von unserem gesamten Fehlverhalten – nehmen Einfluss auf unsere Organe, auf unsere Zellen, auf alle Bausteine unseres Körpers. – **Unser Schicksal liegt folglich in unserer Hand!**

Wie wir sehen, hat ein jeder den Schlüssel zu Wohlergehen, Lebenskraft und Lebensfreude selbst in der Hand.

Bedenken wir: Der Gesamtkomplex der Speicherungen setzt sich zusammen aus unserem **Fühlen, Empfinden, Denken, Sprechen und Handeln.** – Dieses Gesamtverhalten zeichnet unser Charakterbild, und es zeichnet letzten Endes unseren gesamten Körper, unsere Mimik, unsere Gesten, unser gesamtes Körperverhalten und Körpervolumen.

Denkt also um! – Umdenken heisst, sich selbst zu ergründen, sich selbst daraufhin zu erforschen, was wirklich und wahrhaftig die Inhalte unserer Gedanken, Worte und Handlungen sind.

Wenn wir die drei Worte „**Hallo! Hallo! Umdenken!**“ ernst nehmen, dann werden wir auch für die Umprogrammierung unseres „Computers“ sorgen. – Nehmen wir also die drei Worte mit in den Computer auf. – Speichern wir diese Worte: **Hallo! Hallo! Umdenken!**

Werden wir also unser eigener Forscher! – Was liegt unserer Verhaltensweise zugrunde? – Der Raster sollte sein: „**Was du nicht willst, dass man dir tut, das füg auch keinem anderen zu.**“

Gerade durch diesen Satz könnten wir in vielen, vielen Situationen Hilfe finden, indem wir uns fragen: Wollen wir, dass unser Nächster, der „andere“, so über uns denkt, wie unter Umständen die Inhalte unserer Gedanken über ihn sind?

Wollen wir, dass unsere Mitmenschen uns mit scheinheiligen, liebevollen, schmeichlerischen Worten begegnen, deren Inhalte aber Ausbeutung, Ausnützung, Abwertung, Gehässigkeit und vieles mehr bergen?

Vieles davon wollen wir nicht; also sollten wir auch nicht so ähnlich denken, wodurch wir Gefahr laufen, anderen unsere Energien zu übertragen und so an sie binden, nach dem Prinzip „Trenne, binde und herrsche.“

Umdenken heisst immer, sich selbst in Frage zu stellen & sich selbst zu erforschen, um Klarheit darüber zu erlangen, was von uns in **Empfindungen, Gefühlen, Gedanken, Worten und Handlungen** ausgeht. – Denn das bestimmt unsere Zukunft!

Wenn wir wollen, denken wir um, um uns selbst zu erkennen und uns letzten Endes **selbst zu finden!**

Wer Schwierigkeiten mit dem Hinterfragen seiner Verhaltensweise hat, dem könnte folgender Satz helfen: „**Was du willst, dass dir andere tun sollen, das tue du ihnen zuerst.**“ - Das könnte auch dazu beitragen, uns selbst zu finden.

Verhalten wir uns von nun an aufrichtig und gerecht unseren Nächsten gegenüber, dann wird es auch in unserem Gemüt leichter. Wir werden freier und werden auch bewusster leben! - Der Mensch geht dann aufrecht, harmonisch, atmet frisch und harmonisch; die Gedanken werden lichter, der Körper leichter. – Er schaut die Natur mit ganz anderen Augen. – **Eine aufrechte Haltung fördert auch eine aufrechte Gesinnung!**

***** *** *****

Diese Auszüge, zusammengestellt von Otto Stahel, sind aus dem Büchlein „Hallo! Hallo! Umdenken!“ von Gabriele. 1. Auflage November 2009. Verlag: Vita Vera, Oberebenestr. 67a 5620 Bremgarten
www.vita-vera.ch

Dieser Text (Auszüge) ist der Kern dieser Schrift und sehr zu empfehlen, denn es kann dir zur Stütze für deine Lebensgestaltung werden.

Zitat: Wer kennt das nicht: Ein Gedanke jagt den anderen, die Gefühle lassen sich nicht greifen. Irgendwie ist man negativ gestimmt und muss sich eingestehen: „Es geht mir gar nicht gut.“ Oder man sagt: „Bei mir ist alles in Ordnung“ – und spürt doch genau, dass darunter ein mulmiges Gefühl liegt.

In diesem Büchlein zeigt Gabriele die Zusammenhänge auf, warum unser Leben oft so beschwerlich ist. Sie gibt eine Fülle von ermutigenden Hinweisen, wie wir uns selbst auf die Sprünge helfen und in unserem Leben eine echte Wende zum Positiven erreichen können.

Umdenken also! Probier es doch einfach einmal aus ...!